

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Kurbetriebsausschusses der Gemeinde Büsum am 15. April 2013 um 18:30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in Büsum

Gesetzliche Mitgliederzahl des Kurbetriebsausschusses: 9

Anwesend sind:

I. Stimmberechtigte Mitglieder:

1. Als Vorsitzender Hans-Jürgen Lütje
2. Klaus-Dieter Appeldorn
3. Dr. Christoph Brandt
4. Thomas Bultjer
5. Susanne Kähler
6. Gabriele Landberg
7. Volker Steen, i.V. Annika Lütje-Freitag
8. Wolf-Rüdiger Wilke
9. Christiane Zepernick

II. Nicht stimmberechtigt:

1. Christa Bruns, Gleichstellungsbeauftragte
2. Timm Hollmann, Gemeindevertreter
3. Dominik Klebs, Controller Gemeinde Büsum
4. Walter Pistorius, Seniorenbeirat
5. Olaf Raffel, Geschäftsführer TMS Büsum GmbH
6. Marianne Schulze, bürgerl. Mitglied Büsum
7. Maik Schwartau, Bürgermeister
8. Dörte Wiedemann, Bürgervorsteherin
9. Johann Peter Zimmermann, Gemeindevertreter
10. Jörn Strüben, Protokollführer

III. Nicht anwesend:

1. Annika Lütje-Freitag, entschuldigt

Die Mitglieder des Kurbetriebsausschusses waren durch Einladung vom 05.04.2013 auf Montag, den 15. April 2013, 18:30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Tag der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Der Kurbetriebsausschuss ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Entscheidung über etwaige Einwendungen gegen die Niederschriften über die Sitzungen am 24.01.2013 und 14.02.2013 und Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse
3. Änderungsanträge
4. Geschäftsbericht der Betriebsleitung
5. Wirtschaftsplan 2013 des Eigenbetriebes Kur und Tourismus Service Büsum
6. Privatisierung der Gastronomiebetriebe vom Kur und Tourismus Service Büsum
hier: Antrag der Freien Wählergemeinschaft Büsum e.V.
7. Strukturmaßnahmen Vitamaris
hier: Antrag der Freien Wählergemeinschaft Büsum e.V.
8. Aufwertung der Gästekarte
hier: Antrag der Freien Wählergemeinschaft Büsum e.V.
9. Privatisierung der Strandkörbe
hier: Antrag der Freien Wählergemeinschaft Büsum e.V.
10. Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

Nichtöffentlicher Teil:

11. Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

Öffentlicher Teil:

Zu TOP 1) Einwohnerfragestunde

Bodo Spreu äußert zum Thema „Privatisierung der Strandkorbvermietung“ Bedenken, nicht noch weiteres „Tafelsilber“ zu veräußern und bittet die politischen Gremien um Weitsicht.

Zu TOP 2) Entscheidung über etwaige Einwendungen gegen die Niederschriften über die Sitzungen am 24.01.2013 und 14.02.2013 und Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

Sachverhalt:

Alle Mitglieder haben eine Kopie der Niederschriften über die Sitzung am 24.01.2013 und 14.02.2013 erhalten. Einwendungen sind hierzu nicht eingegangen. Die Niederschriften selbst liegen während der Sitzung aus, weil die Einsichtnahme in die Niederschriften über die öffentlichen Sitzungen den Einwohnerinnen und Einwohnern zu gestatten ist. Im nichtöffentlichen Teil der Sitzungen gefasste Beschlüsse sind bekannt zu geben, sofern nicht der Datenschutz dagegen spricht.

Beschluss:

Gegen die Niederschriften über die Sitzungen am 24.01.2013 und 14.02.2013 werden keine Einwendungen erhoben. Damit gelten die Sitzungsniederschriften als genehmigt. Die im nichtöffentlichen Teil der Sitzungen gefassten Beschlüsse werden bekannt gegeben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 3) Änderungsanträge

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Tagesordnungspunkte 6) „Privatisierung der Gastronomiebetriebe vom KTS Büsum“; 7) „Strukturmaßnahmen Vitamaris“ und 9) „Privatisierung der Strandkörbe“ in der heutigen Sitzung nicht behandelt werden. In der Gemeindevertretersitzung am 23. April 2013 soll fraktionsübergreifend der Beschluss zur Überprüfung der Gesamtprivatisierung des KTS Büsum beschlossen werden.

Einwände hiergegen bestehen nicht.

Des Weiteren wird die Tagesordnung wird im nichtöffentlichen Teil um den TOP 11 „Mitteilungen, Anfragen, Eingaben“ erweitert.

Zu TOP 4) Geschäftsbericht der Betriebsleitung

Der Bürgermeister berichtet über den Sachstand „Familienlagune“. Nach Auskunft der Architekten und der Fa. Reuse ist die Eröffnung der Familienlagune Mitte Mai 2013 realistisch.

Herr Raffel teilt folgendes mit:

- Für die Erweiterung der Strandkorbfläche im Bereich Erlengrund steht die TMS in Gesprächen mit dem Pächter Herrn Hinz. Hierzu wird seitens des Ausschusses angemerkt, dass die Nutzung von privaten Strandkörben wieder zugesagt werden müsste.
- Die Nutzung des Online-Meldescheinverfahrens steigt ständig. Es gibt aber weiterhin Platz nach oben.
- Eine Dokumentation über die Baustelle „Deichverstärkung“ wäre wünschenswert, daher wurde, wie vom KBA vorgeschlagen, Kontakt mit mehreren Fernseheteams aufgenommen. Das Ergebnis steht noch aus und wird bei der nächsten Sitzung des Kurbetriebsausschusses bekannt gegeben.

**Zu TOP 5) Wirtschaftsplan 2013 des Eigenbetriebes Kur und Tourismus
Service Büsum**

Beschluss:

Der Kurbetriebsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die nachfolgende Beschlussfassung:

a) Erfolgs- und Vermögensplan des Kur und Tourismus Service Büsum

Rechtliche Grundlage für die alljährliche Aufstellung des Wirtschaftsplanes, bestehend aus dem Erfolgs- und Vermögensplan für den Eigenbetrieb KTS Büsum sind §§ 12 ff. der Eigenbetriebsverordnung in der zurzeit geltenden Fassung.

Die Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan ist eine der Gemeindevertretung vorbehaltene Aufgabe.

Der vorgestellte Wirtschaftsplan weist folgende Zahlen auf:

Erträge in Höhe von	10.258.610,00 €
und Aufwendungen in Höhe von	10.306.650,00 €
ausweist	
und somit der Jahresverlust	48.041,00 €
beträgt.	

Im Vermögensplan findet ein ausgeglichenes

Ergebnis mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von	7.387.384,00 €
seinen Niederschlag.	

Der Gesamtbetrag für Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen ist auf	5.933.511,00 €
der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen ist auf	0,00 €
und der Höchstbetrag der Kassenkredite ist auf	1.500.00,00 €

festgesetzt.

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Kur und Tourismus Service Büsum für das Wirtschaftsjahr 2013 wird beraten. Aufgrund des § 5 Abs. 1 Nr. 6 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Schleswig-Holstein in Verbindung mit § 97 der Gemeindeordnung stellt die Gemeindevertretung folgenden Wirtschaftsplan für das Jahr 2013 fest:

Erträge in Höhe von	10.258.610,00 €
und Aufwendungen in Höhe von	10.306.650,00 €

ausweist

und somit der Jahresverlust	48.041,00 €
-----------------------------	-------------

beträgt.

Im Vermögensplan findet ein ausgeglichenes Ergebnis mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 7.387.384,00 € seinen Niederschlag.

Der Gesamtbetrag für Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen ist auf	5.933.511,00 €
der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen ist auf	0,00 €
und der Höchstbetrag der Kassenkredite ist auf	1.500.00,00 €

festgesetzt.

b) Investitionsplan des Kur und Tourismus Service Büsum für die Wirtschaftsjahre 2012 bis 2016

Sachverhalt:

Analog zur Haushaltswirtschaft der Gemeinde Büsum ist über die Wirtschaftsführung des Eigenbetriebes KTS Büsum eine mittelfristige Investitionsplanung zu erstellen und fortzuschreiben. Eine Bindungswirkung ist dem Investitionsprogramm nicht verbunden.

Das nach § 83 der Gemeindeordnung aufzustellende und für die Wirtschaftsjahre 2012 bis 2016 fortzuschreibende Investitionsprogramm für den Eigenbetrieb KTS Büsum wird beraten. Es dient als Grundlage für die 5-jährige Finanzplanung des Eigenbetriebes und für den Wirtschaftsplan 2013. Das Investitionsprogramm des Eigenbetriebes schließt wie folgt ab:

Für das Haushaltsjahr 2012 mit einem Volumen von	6.139.377,00 €
Für das Haushaltsjahr 2013 mit einem Volumen von	5.933.511,00 €
Für das Haushaltsjahr 2014 mit einem Volumen von	28.300,00 €
Für das Haushaltsjahr 2015 mit einem Volumen von	17.050,00 €
Für das Haushaltsjahr 2016 mit einem Volumen von	3.200,00 €

c) Finanzplan des Kur und Tourismus Service Büsum für die Wirtschaftsjahre 2012 bis 2016

Der Finanzplan besteht aus einer nach Jahren gegliederten Übersicht über die zu erwartende Entwicklung der Erträge und Aufwendungen des Vermögensplanes als Teil der Wirtschaftsplanung. Auch die Finanzplanung ist der jährlichen Entwicklung anzupassen und fortzuschreiben. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und entfaltet ebenfalls keine Bindungswirkung. Sie kann zustimmend oder abwertend zur Kenntnis genommen werden.

Der nach § 16 der Eigenbetriebsverordnung aufzustellende und für die Wirtschaftsjahre 2012 bis 2016 fortzuschreibende Finanzplan des Eigenbetriebes KTS Büsum wird beraten. Der mit dem Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2013 vorgelegte Finanzplan schließt ab:

Im Haushaltsjahr 2012 mit einem Volumen von	7.424.882,00 €
Im Haushaltsjahr 2013 mit einem Volumen von	7.387.384,00 €
Im Haushaltsjahr 2014 mit einem Volumen von	2.114.085,00 €

Im Haushaltsjahr 2015 mit einem Volumen von 2.004.196,00 €

Im Haushaltsjahr 2016 mit einem Volumen von 1.841.027,00 €

Der Finanzplan des KTS Büsum für die Wirtschaftsjahre 2012 bis 2016 wird von der Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen.

d) Stellenübersicht 2013

Sachverhalt:

Die Stellenübersicht 2013 hat sich gegenüber der Stellenübersicht 2012 nur geringfügig geändert.

Der Anteil der Stellen ist gegenüber dem Vorjahr um 0,20 Stellen gestiegen. Wie bereits im Kurbetriebsausschuss vorgestellt, wurden im Stellenplan je 0,50 Stellen für das Qualitätsmanagement (w/m) und Gesundheitslotse (w/m) eingeplant. Eine 0,80 Stelle – Korbwärter – ist aufgrund des Ausscheidens des Beschäftigten im Jahre 2012 nicht mehr in der Stellenübersicht enthalten.

Abstimmungsergebnis: 6 x Ja; 3 x Enthaltung

**Zu TOP 6) Privatisierung der Gastronomiebetriebe vom Kur und Tourismus Service Büsum
 hier: Antrag der Freien Wählergemeinschaft Büsum e.V.**

Wird von der Tagesordnung abgesetzt (siehe TOP 3 „Änderungsanträge“).

**Zu TOP 7) Strukturmaßnahmen Vitamaris
 hier: Antrag der Freien Wählergemeinschaft Büsum e.V.**

Wird von der Tagesordnung abgesetzt (siehe TOP 3 „Änderungsanträge“).

**Zu TOP 8) Aufwertung der Gästekarte
 hier: Antrag der Freien Wählergemeinschaft Büsum e.V.**

Sachverhalt:

Die FWB-Fraktion hat folgenden Antrag zur Aufwertung der Gästekarte gestellt:

Die Verwaltung wird beauftragt, bis zum 30. Juni 2013 eine attraktive Gästekarte, unter Einbeziehung des jetzigen Gutscheineftes, dem Kurbetriebsausschuss vorzustellen.

Begründung:

Durch den Beschluss, die Deichkrone 2014 kostenlos zur Verfügung zu stellen, muss die jetzige Gästekarte noch attraktiver gestaltet werden, um keine Einnahmeverluste bei der Kurtaxe zu erzielen.

Der Antrag wird kurz diskutiert.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, bis zum 30. Juni 2013 eine attraktive Gästekarte, unter Einbeziehung des jetzigen Gutscheinheftes, dem Kurbetriebsausschuss vorzustellen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

**Zu TOP 9) Privatisierung der Strandkörbe
 hier: Antrag der Freien Wählergemeinschaft Büsum e.V.**

Wird von der Tagesordnung abgesetzt (siehe TOP 3 „Änderungsanträge“).

Zu TOP 10) Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

Timm Hollmann spricht dem Technischen Dienst für die gelungene Aktion „Strandkorbverkauf“ ein großes Lob aus.

Ende der Sitzung: 20:25 Uhr

Vorsitzender:

Hans-Jürgen Lütje

Schriftführer:

Jörn Strüben